

## **PRESSEMITTEILUNG/VORBERICHT**

Andreas Breyer  
Manager Media Relations

Mobile +49 151 1242 8585  
E-Mail [press@emva.org](mailto:press@emva.org)

28. Januar 2026

### **Auf dem Weg zum Dark Warehouse – Wertschöpfung mit Bildverarbeitung auf der LogiMAT 2026 am EMVA-Gemeinschaftsstand und dem Expertenforum**

*Barcelona, 28. Januar 2026.* Die European Machine Vision Association (EMVA) informiert auf der LogiMAT 2026 wieder auf zwei Ausstellungsbereichen ausführlich über die Schlüsseltechnologie Bildverarbeitung. Von der KI-gestützten Produktidentifikation über autonome Förderplattformen bis hin zu vollautomatischen Lagern im Dark Warehouse – Kameras sind in der Logistik für die Modernisierung von Abläufen und die Steigerung der Effizienz unverzichtbar geworden. Live zu erleben vom 24. – 26. März auf der Messe Stuttgart:

#### *EMVA-Gemeinschaftsstand*

In Halle 2 zeigen EMVA-Mitgliedsunternehmen am Gemeinschaftsstand ihre Lösungskompetenz für Bildverarbeitungsanwendungen in der Intralogistik. Mit dabei sind dieses Jahr die Unternehmen ADVANTECH Europe B.V., IDS Imaging Development Systems GmbH, iiM GmbH, Murrelektronik GmbH, Neousys Technology Inc., Smart Vision Lights, sowie Teledyne Dalsa Inc. Am Stand willkommen sind Messebesucher mit und ohne Bildverarbeitungserfahrung, die sich mit den Unternehmensexperten vor Ort über konkrete

Projekte wie auch über die grundsätzlichen Vorteile und Einsatzmöglichkeiten von Bildverarbeitung in der Intralogistik austauschen können. Daneben präsentiert sich der Fachverband EMVA den Besuchern der LogiMAT 2026 mit seinem Angebot an Verbandsleistungen und Events. Wo: Halle2, Stand 2C14.

### *Expertenforum in der LogiMAT Arena*

Auf dem Expertenforum der LogiMAT Arena (Atrium Eingang Ost) wird am ersten Messetag in der von der EMVA organisierten Diskussionsrunde *On the Way to the Dark Warehouse – Creating Value with Machine Vision in Logistics* anhand von Best Practices diskutiert, wie mit Bildverarbeitung in der Logistik mehr Wertschöpfung generiert werden kann, was die Erfolgsfaktoren für die Anwendung von Bildverarbeitung in der Logistik auf dem Weg zu mehr Automation sind; und welche technologischen Innovationen den größten Benefit für die Anwender bringen. Zudem präsentiert die EMVA die spannendsten Möglichkeiten an der Schnittstelle von Bildverarbeitung und Logistik. Die Podiumsteilnehmer zeigen darin anschaulich innovative Lösungen mit hohem Anwendernutzen, die die Automatisierung in der Logistik verbessern und Logistikprozesse mithilfe von KI und maschinelltem Sehen optimieren. Wann: Dienstag, 24. März von 14:10-15:00 Uhr.

### **Über die EMVA**

Die European Machine Vision Association (EMVA) ist ein 2003 gegründeter, gemeinnütziger und nicht-kommerzieller Verband, der die Bildverarbeitungsindustrie in Europa vertritt. Er ist offen für alle Organisationen, die sich mit Bildverarbeitung, Computer Vision, Embedded Vision oder Bildverarbeitungstechnologien beschäftigen: Hersteller, System- und Maschinenbauer, Integratoren, Distributoren, Beratungsunternehmen, Forschungseinrichtungen und Hochschulen. Die EMVA hostet internationale Bildverarbeitungsstandards, und alle Mitglieder - als 100%ige Eigentümer des Verbandes - profitieren von den Networking-, Standardisierungs- und Kooperationsaktivitäten der EMVA. [www.emva.org](http://www.emva.org).